

Sitzungsvorlage

Amt: Finanzverwaltung
Az: 656.291

Gemeinderat

- Drucksache

- Tischvorlage

Vorlage Nr. 111 / 2019

zu TOP 4 öffentlich

zur Sitzung am 25. November 2019

Betrifft:

Vergabe der Arbeiten zur Sanierung eines Teilabschnitts der Schulstraße im Teilort Börstingen mitsamt angrenzender Stützmauer

Beschlussvorschlag:

- siehe Drucksache -

Anlagen:

> Vergabevorschlag GAUSS Ingenieurtechnik GmbH, Rottenburg a.N. vom 14.11.2019 (rot)

13.11.2019 Datum

Bürgermeister Thomas Noé Amtsleiter Tobias Wannenmacher Seite 2 Drucksache Nr. 111 / 2019

SACHDARSTELLUNG:

Im Haushaltsplan 2019 ist im Finanzhaushalt u.a. die Sanierung eines Teilabschnitts der Schulstraße im Teilort Börstingen mitsamt angrenzender Stützmauer mit einem Auszahlungsbetrag in Höhe von 170.000 € veranschlagt (vgl. Seite 211 Haushaltsplan 2019).

Eine zeitnahe Umsetzung der Maßnahme wurde im Rahmen des Haushaltsplan-Aufstellungsverfahrens als notwendig angesehen, da mehrere Bauwerksprüfungen durch das Büro GAUSS Ingenieurtechnik GmbH aus Rottenburg a. N. in den letzten Jahren einen zwar noch sicheren, aber mittelfristig zu sanierenden Zustand ergaben. Da die Straße bzw. Teile des Straßenbelags ebenfalls nicht mehr in einem guten Zustand sind, wurde, um Synergieeffekte zu nutzen, auch die Straßen-/Belagssanierung bei der Haushaltsplanung mitberücksichtigt. Anhand eines vom Büro GAUSS Ingenieurtechnik GmbH erstellten Straßenbestands- und Zustandskatasters für den Teilort Börstingen aus dem Jahr 2015 ist ersichtlich, dass der überwiegende Teil der Schulstraße mit der Sanierungsprioritätsstufe 2 versehen wurde. Dies bedeutet, dass eine Sanierung innerhalb eines Zeitraums von 2 Jahren, gerechnet ab dem Zeitpunkt der Erstellung des Katasters, empfohlen wurde.

STELLUNGNAHME DER VERWALTUNG:

Im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung (Ausgabe des Leistungsverzeichnisses ab 29.10.2019) wurden 6 Leistungsverzeichnisse angefordert. Beim Submissionstermin am 12.11.2019 um 11.00 Uhr lagen 4 Angebote vor, die auch gewertet werden konnten. Nebenangebote wurden von keinem Bieter abgegeben.

Hinsichtlich der Vergabeentscheidung verweist die Verwaltung auf den beigefügten Vergabevorschlag der Gauss Ingenieurtechnik GmbH vom 14.11.2019.

Das wirtschaftlichste Angebot lag bei einer geprüften Brutto-Angebotssumme i. H. v. 162.885,89 €(brutto) und stammt von der Firma Lupold Straßen- und Tiefbau GmbH aus Vöhringen.

Im Vergleich zur ursprünglichen Kostenschätzung des Büros GAUSS Ingenieurtechnik GmbH mit 159.501,65 € brutto (ohne Ingenieurhonorar) liegt das vorliegende wirtschaftlichste Angebot um rund 2,1 % über der Kostenschätzung. Die **Gesamtkosten inklusive Ingenieurhonorar** werden auf Grundlage des Ausschreibungsergebnisses bei **rund 180.000** € liegen. Der **Haushaltsplanansatz** wird somit voraussichtlich um **ca. 10.000** € überschritten.

Da der Angebotspreis aus Sicht der Verwaltung aktuell als marktgerecht einzustufen ist wird dem Gemeinderat vorgeschlagen, eine Beauftragung an die preisgünstigste Firma vorzunehmen.

Der geplante Ausführungszeitraum liegt zwischen dem 13.01.2020 und 31.07.2020, sodass ein entsprechender Haushaltsrest im Haushaltsjahr 2019 gebildet wird und die Restkosten für die Maßnahme im Haushaltsplan 2020 veranschlagt werden.

Ein Vertreter des Büros GAUSS Ingenieurtechnik wird an der Gemeinderatssitzung teilnehmen und für auftretende Fragen gerne zur Verfügung stehen.

Seite 3 Drucksache Nr. 111 / 2019

Von Seiten der Verwaltung ergeht folgender

BESCHLUSSVORSCHLAG:

- 1. Die Sanierung eines Teilabschnittes der Schulstraße im Teilort Börstingen mitsamt angrenzender Stützmauer wird an die Firma Lupold Straßen- und Tiefbau GmbH aus Vöhringen als wirtschaftlichster Anbieter mit einer Angebotssumme von 162.885,89 €brutto vergeben.
- 2. Das Ingenieurbüro GAUSS Ingenieurtechnik wird mit der Umsetzung der Maßnahme beauftragt.
- 3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Erforderliche zu veranlassen, insbesondere die notwendigen Haushaltsmittel im Haushaltsjahr 2020 bereitzustellen.